

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1918

2 (2.1.1918) Abendausgabe

die wenigstens teilweise Errichtung eines selbständigen ungarischen Heeres ist, wird durch diese Zustimmung des Königs einer der dringendsten nationalen ungarischen Wünsche befriedigt.

Amerika und der Krieg.

Haag, 1. Jan. Der „Maasbode“ meldet: Die amerikanische Regierung hat die Liquidation aller deutschen Versicherungsgesellschaften in den Vereinigten Staaten, deren Sitz sich in Deutschland oder einem anderen feindlichen Lande befindet, angeordnet.

Die eingezogenen Neutralen.

Bern, 2. Jan. (Privattele.) Wie das „Bern. Tagbl.“ erfährt, hatten die Schritte des Bundesrats in Washington zugunsten der eingezogenen Schweizer offenbar Erfolg.

Badische Chronik.

Flaschenrot (A. Ettingen). 31. Dez. Vergangene Nacht gegen 1 Uhr brach in der Werkstatt des Küfers R. v. d. K. ein Feuer aus, das sich sehr unangenehm verbreitete.

Bruchsal, 2. Jan. Dieser Tage feierte Herr Michael Schmitt aus Weikersheim sein 25jähriges Dienstjubiläum als Armenleiter der Stadt Bruchsal.

Bruchsal, 1. Jan. Am Sonntag fand hier unter dem Vorsitz des Hauptgeschäftsrates des Rippinger-Oberbundes eine Besprechung des Bad. Bauernvereins statt.

Mannheim, 2. Jan. Am Alter von 70 Jahren ist der Enkel des hiesigen Produktionsdirektors, Max Kaufmann gestorben. Er hatte im Jahre 1876 eine Viehhofenfabrik gegründet.

Karlsruhe, 2. Jan. Wie schon mitgeteilt, hält die Zweite Kammer ihre 1. Sitzung im neuen Jahr am 9. Januar, vormittags 9 Uhr ab.

Deutsches Forschungsinstitut für Textilierzeugnisse in Karlsruhe. Karlsruhe, 2. Jan. Im Ministerium des Innern fand Ende letzten Jahres unter dem Vorsitz des Ministers Dr. Frhen. v. Bohm eine Besprechung statt, in der über den Ausbau der seit Jahresfrist in Karlsruhe bestehenden Forschungsstelle für Textilierzeugnisse berathen wurde.

Ernennungen. Karlsruhe, 2. Jan. Seine Königl. Hoheit der Großherzog hat sich bestimmt, zu ernennen: aus dem Geschäftskreise des Ministeriums des Innern: zum Staatsrat: den Direktor des Wasser- und Straßenbaues Geheimrat zweiter Klasse Dr. Karl Krenn in Karlsruhe.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 2. Januar. Das Jahr 1918 ist ein sogen. Gemeinjahr und hat 365 Tage. Von den beweglichen Festen fällt der Osterfesttag auf den 31. März, Christi Himmelfahrt auf den 9. Mai, Pfingstsonntag auf den 19. Mai, das Fronleichnamfest auf den 30. Mai und der erste Adventsonntag auf den 1. Dezember.

70. Geburtstag. Einer der verdienstlichsten Beamten uneres badischen Landes, der frühere Oberlandesgerichtspräsident Erz. Dr. Dörner feierte gestern seinen 70. Geburtstag.

Todesfall. Im Alter von 48 Jahren starb hier Oberleutnant a. D. Moritz Freiherr von Tüchtem, Ehrenmitglied des Bad. Leib-Gren.-Bataillons.

Die Weihnachtsfeier des Waisenhauses verlief auch in diesem Jahre wieder in harmonischer Weise. Der Großherzog und die Großherzogin beehrten die Feier mit ihrer Anwesenheit.

Groß. Hoftheater Karlsruhe. Karlsruhe, 2. Jan. In der gestrigen ausverkauften „Carmen“-Vorstellung interessierte neben der glühenden, wilden Carmen von Frau Palm-Lordanz besonders der hinreichend lebendige und mit beständigem Logganz gefungene Torero Benno Ziegler.

Ernennungen. Karlsruhe, 2. Jan. Seine Königl. Hoheit der Großherzog hat sich bestimmt, zu ernennen: aus dem Geschäftskreise des Ministeriums des Innern: zum Staatsrat: den Direktor des Wasser- und Straßenbaues Geheimrat zweiter Klasse Dr. Karl Krenn in Karlsruhe.

Ernennungen. Karlsruhe, 2. Jan. Seine Königl. Hoheit der Großherzog hat sich bestimmt, zu ernennen: aus dem Geschäftskreise des Ministeriums des Innern: zum Staatsrat: den Direktor des Wasser- und Straßenbaues Geheimrat zweiter Klasse Dr. Karl Krenn in Karlsruhe.

Ernennungen. Karlsruhe, 2. Jan. Seine Königl. Hoheit der Großherzog hat sich bestimmt, zu ernennen: aus dem Geschäftskreise des Ministeriums des Innern: zum Staatsrat: den Direktor des Wasser- und Straßenbaues Geheimrat zweiter Klasse Dr. Karl Krenn in Karlsruhe.

zu Oberregierungsräten: den technischen Referenten für Veterinärwesen und Tierzucht im Ministerium des Innern, Regierungsrat August Fehlemeyer in Karlsruhe, das Mitglied des Gewerbeaufsichtsamts, Regierungsrat Dr. Ewald Böhmig in Karlsruhe, das Mitglied des Landesgewerbeamts, Regierungsrat Hermann Maier in Karlsruhe, das Mitglied des Staatlichen Landesamts, Regierungsrat Dr. Moritz Recht in Karlsruhe zum Oberkurat:

den bautechnischen Referenten beim Ministerium des Innern, Professor August Stitzinger in Karlsruhe:

zu Geheimen Regierungen: den Direktor der Heil- und Pflegeanstalt Wiesloch, Regiminalrat Dr. Max Fischer in Wiesloch, die Regiminalräte Reginald Reinhard Feder in Freiburg und Dr. Ernst Käfer in Heidelberg, den Direktor der chirurgischen Abteilung des kaiserlichen Krankenhauses und des Landes-Krankenhauses in Mannheim, Regiminalrat Dr. Gustav Heud in Mannheim;

zu Geheimen Hofräten: den Direktor der Kunstmuseumsschule in Karlsruhe, Professor Karl Goffacker in Karlsruhe, den Vizepräsidenten Dr. Josef Schwörer in Badenweiler, den Direktor des Städt. Krankenhauses, Oberarzt der chirurgischen Abteilung, Hofrat Professor Dr. Bernhard von Beck in Karlsruhe und den Vorstehenden des Aufsichtsrats der Rhein. Hypothekbank, Großh. Oberamtsrichter a. D. Hermann Silberbrandt in Heidelberg-Neuenheim;

zu Geheimen Kommerzienräten: die Kommerzienrat August Dörner in Karlsruhe, Hermann Ernst Freudenberg in Weinheim, Hermann Geisel in Forstheim und Hermann Herber in Freiburg;

zu Regierungsräten: den Gewerbeaufsichtsrat Optilich Graf in Karlsruhe und das Mitglied des Landesgewerbeamts, Ingenieur Walter Bucerius in Karlsruhe;

zu Oberamtsmännern: die Amtmänner Dr. Karl Sauter in Offenburg, Christian Specht in Heidelberg, den Regierungsrat Dr. Guido Beschold in Freiburg, z. St. in Neustadt, die Amtmänner Dr. Guldemar Gebeke in Waldsassen, Guldemar Köhler in Karlsruhe, Dr. Max Gerstmann in Heidelberg, Guldemar Stehle in Mannheim, z. St. in Weiskirchen, das Mitglied des Oberverwaltungsamts in Freiburg, Amtmann Alexander Fischer in Freiburg, die Amtmänner Friedrich Wenz in Heidelberg, Theodor Wintermantel in Ueberlingen, Friedrich Thoma in Freiburg, Hans Knies in Karlsruhe, Otto Schäfer in Heidelberg, Dr. Alfred Kaganauer in Karlsruhe, Hellmuth Müller in Heidelberg, Dr. Otto Walli in Waldsassen, z. St. in Karlsruhe, das Mitglied des Oberverwaltungsamts in Karlsruhe, Amtmann Heinrich Groß in Karlsruhe, die Amtmänner Philipp Köhler in Forstheim, Friedrich Bauer in Rosbach, Dr. Lothar Marx in Baden und den Sekretäre beim Ministerium des Innern, Amtmann Emil Freiherr von Gemmingen-Fürfeld in Karlsruhe;

den Oberarzt an der Heil- und Pflegeanstalt Alzenau, Dr. Arthur Schultes in Alzenau, die Regiminalräte Dr. August Stecker in Alzenau, Dr. Alfred Kiefer in Rosbach, Dr. Guldemar Gebeke in Eberbach, Dr. Johann Moog in Weiskirchen, Dr. Karl Meck in Rosbach, den Regiminalräten Dr. Theodor Watterstein in Karlsruhe, die Regiminalräte Dr. Paul Niffel in Neustadt, Dr. Emil Baumann in Baden, Dr. Wilhelm Ernst in Wiesloch, den Direktor der Heilanstalt Nordrach-Holzmühle, Dr. Johann Schmidt in Nordrach, die prakt. Ärzte Dr. Hermann Friedman in Heidelberg, Dr. Jakob Dillig in Heidelberg, Dr. Max Friedman in Mannheim, Dr. Alfred Bauer in Mannheim, Johann Georg Ober in Durheim, Dr. Rudolf Kappeler in Forstheim, Dr. Ulrich Lauer, Gerichtsrat in Heidelberg, Johann Baptist Koenigstein in Zell i. W., Dr. Ernst Lohrer in Freiburg, Dr. Friedrich Mühlbach in Konstanz, Dr. Alfred Meck in Karlsruhe, den Spezialisten für Haut- und Geschlechtskrankheiten Dr. Max Rosenberger in Karlsruhe, die prakt. Ärzte Dr. Eduard Schramm in Zell i. W., Dr. Max Schäfer in Weiskirchen, Dr. Alfred Stahler in Eningen, Dr. Emil Strosmann in Freiburg, Ernst Sütterlin in Durheim, den Stabschirurgen Dr. Paul Stephan in Mannheim und den prakt. Ärzte Dr. Karl Rimmermann in Heidelberg;

den Hofrat Dr. Friedrich Dörner von 2. Klasse in Karlsruhe: zu Bauverleuten: den Vorstand der Wasser- und Straßenbauinspektion Ueberlingen, Bauverleuten Gustav Montan in Ueberlingen, den Vorstand der Kulturinspektion Offenburg, Bauverleuten Heinrich Fels in Offenburg, den Vorstand der Wasser- und Straßenbauinspektion Bruchsal, Bauverleuten Ludwig Meck in Bruchsal;

zu Kommerzienräten: die Handelskammerpräsidenten Fabrikant Otto Bahl in Schopfheim, Fabrikant Karl Gees in St. Georgen, Fabrikant Emil Kossner in Forstheim und Bauverleuten Erich Schuler in Forstheim, den ersten Vorsitzenden des Verbandes Süddeutscher Industrieller, Fabrikant Friedrich Stech in Heidelberg, den Fabrikanten Dr. E. C. Karlenfinger in Mannheim, die Fabrikanten Ignaz Verberich in Eddingen und Theodor Bergmann in Gaggenau, den Generaldirektor Dr. August Glemm von Söhlberg in Mannheim, den Direktor der Zellulosefabrik A. G. Mannheim, Dr. Hans Glemm in Mannheim, den Direktor des Vereins Chemischer Fabriken Altengrund, Mannheim-Mühlhausen, Dr. Rudolf Franz in Mannheim, den Direktor der Süddeutschen Disconto-Gesellschaft Mannheim, Theodor Franz in Mannheim, den Robridirektor Emil Garnier in Nordrach, den Großkaufmann Richard Gsell in Karlsruhe, den Robridirektor Alexander Gittermann in Gutsch (A. Waldsassen), den Teilhaber der Firma Gebr. Dimmelsbach, Georg Dimmelsbach in Freiburg, den Generaldirektor der Holzverarbeitungsindustrie A. G. Seimrich Ritter von Schletter in Konstanz, den Direktor der Rhein. Kreditbank Dr. Karl Heinrich Jahr in Mannheim, die Fabrikanten Friedrich Kammerer in Forstheim, August Köhler in Oberkirch, Ernst Mayer in Schopfheim und August Neuhans in Schwetzingen, den Direktor der Mannheimer Versicherungs-Gesellschaft und Kontinental-Versicherungsgesellschaft Richard Bahl in Mannheim, den Fabrikanten Karl Neuffer in Mannheim-Waldhof, den Direktor der Bad. Brauerei Richard Sauerbeck in Mannheim, den Generaldirektor der Waggonfabrik S. B. S. in Eningen, Ernst Schmidt, den Privatmann Karl Schramm in Baden, den Fabrikanten Johannes Ernst in Mühlhausen, den Generaldirektor der Badenheimer Kupferwerke, Mühlhausen, Süddeutsche Kesselwerke A. G., Bernhard Stielmeier in Mannheim, den Fabrikanten Robert Stahmer in Karlsruhe, den Generaldirektor der Oberhessischen Versicherungs-Gesellschaft Oskar Sternberg in Mannheim, den Kaufmann Wilhelm Steneler in Konstanz, den Bankier Peter Strauß in Karlsruhe und den Fabrikanten Georg Wittmann in Schwetzingen. (Fortsetzung folgt.)

Vermisstes.

Beilin, 1. Jan. (Umtid.) Se. Majestät der Kaiser und Ihre Majestät die Kaiserin nahmen heute vormittag an dem Gottesdienst im Dom teil. Später empfing Se. Majestät der Kaiser General Hoffmann und hörte den Generalstabsvortrag.

Basel, 2. Jan. (Privattele.) Die Basl. Nachr. melden aus Rom: Am Silvester ereignete sich ein sehr heftiger Schneeeinsturz. Die Dächer stiegen in sehr großen Mengen die schneebedeckten Berghänge herunter.

Luftwärme in Karlsruhe (nach den Beobachtungen der meteorologischen Station). 1. Januar 2 1/2 nachm. 0,2 Grad; 9 1/2 abds. 0,8 Grad; 2. Jan. 7 1/2 nachm. -2,9 Grad. Höchste am 1. Januar 1 Grad; tiefste in der folgenden Nacht -3,4 Grad. Schneehöhe gemessen am Morgen des 2. Jan. 7 cm. Wetterbericht des Zentralbur. f. Meteorologie u. Hydrographie. Voraussichtliche Witterung am 3. Januar: meist trüb, stellenweise Schnee, leichter Frost.

Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen seinen hoch erfreut an Albert Straus und Frau Lotte, Karlsruhe, den 1. Januar 1918. Leopoldstr. 8, II.

Todes-Anzeige.

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluss verschied Dienstag abend 7 1/4 Uhr nach längerem, mit grösster Geduld ertragenem Leiden im Alter von 32 Jahren mein innigstgeliebter Sohn, unser lieber Bruder und Neffe

Friedrich Morlock.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

- Frau Karoline Morlock, Witwe.
Karl und Lina Morlock,
Karl Hölzle, General-Agent.
Elsbeth Hölzle, geb. Arndt.

Karlsruhe, Schloßplatz 8, den 2. Januar 1918.
Beerdigung: Freitag mittag 2 Uhr.
Seelenamt: Samstag früh 1/8 Uhr in St. Stefan.

Statt besonderer Anzeige.

Heute vormittag 9 Uhr entschlief sanft nach schwerem Leiden unsere innigstgeliebte Gattin, Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Wilhelmine Hammer

geb. Stemmermann

Inhaberin der Friedrich-Luisen-Medaille und des Kriegshilfskreuzes im 72. Lebensjahre.

Karlsruhe, Westendstr. 3, den 1. Januar 1918.

- Säcklingen, Bielefeld,
Hermann Hammer,
Professor Christoph Eberle u. Frau Sophie, geb. Hammer.
Fabrikant Hermann Hammer, z. Zt. im Felde.
Kaufmann Wilhelm Hammer, z. Zt. i. Felde, u. Frau Ella, geb. Götz.
Hauptmann Richard Hammer, z. Zt. i. Felde, und Frau Gabriele, geb. Hirsch-Guimier.

Die Einäscherung findet am Freitag, den 4. Januar, nachmittags 3 Uhr, im Krematorium statt.
Von Blumenspenden bitten wir im Sinne der Entschlafenen abzusehen.

Wegen Erkrankung wird auf 16. Januar ein feines, braves Mädchen gesucht, das sich willig allen häusl. Arbeiten unterzieht. Zu erfragen: Akademiestr. 61, 2. Stod. 285
Gartenstadt-M. purz.
Saub., feines Mädchen für einige Stunden jeden Nachmittag gesucht. 2108
Wagner, Luerich 21.

Büro reinigen
Eine ordentliche Frau Nähe Marktplat kändig gesucht. Angebote unter Nr. 158 an die „Badische Presse“ erbeten.

Putzfrau gesucht für einen halben Tag jede Woche. 244.2.1
Eduardmannstraße 8, 1.

Zu vermieten

Auf 1. April 1918 schöne 6 Zimmerwohnung m. Bad und Ionk. Zubehör. 2. Stod. in freier Lage, zu vermieten. Näheres: Müller 48, part. 279
Wiesengasse 21, 8. St. in eine Wohnung mit 9 Zimmer, Kitch., Küche, Kammer, mit Gas, auf April zu vermieten. Näheres in 1. Stod. 297
Reitentr. 3, 1018. 1. St., schöne 2-Zimmerwohnung mit all. Zubeh. auf 1. April zu vermiet. Näh. das. od. Schützenstr. 3, III. 1. 228

Scheune

Scheune, 4. der Kaiseralle, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung im 8. Stod, ohne gegenüb., mit reichlichem Zubehör., auf 1. April zu vermiet. Näheres in 1. St. 287

Schöne 2-Zimmerwohnung auf 1. April ev. auch früher zu vermieten. Näheres daselbst Rh. 2. Stod. 267

Steinbergstr. 2 ist eine 4 Zimmerwohnung mit 8 Zimmern, Küche u. Bad, auf 1. April zu verm. Näh. 2. St. 291

Mühlendstr. 16, 1. 3 Zimmerwohnung auf 1. Apr zu vermiet. Zu erf. in 2. Stod. daselbst. 252

Großes unmobiliertes Zimmer

mit gechl. Veranda, ohne Gegenüber, in ruh. Hause sofort an best. Herrn oder Dame zu verm. 275
Näh. Sonnenstr. 2, II.
Gut möbl. Zimmer zu vermieten. 247
Altenbühlstr. 47, pt. 1.

Möbl. Zimmer

Junges Ehepaar sucht gemüthliches Wohn- u. Schlafstimmer mit Gas oder elektr. Licht u. Kücheneinrichtung. Richtung Mühlburg bevorzugt. Angebote unter Nr. 2108 an die Geschäftsstelle d. „Bad. Presse“ erbet.

Möbl. Zimmer

Möbl. Zimmer m. Veranda u. ruhigem Garten sofort gesucht. In ev. unter 292 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

Zimmern

Verträgliches, unmobiliertes Zimmer m. Küche, evtl. Kücheneinrichtg., Richtung Mühlburg bevorzugt. Angebote unter Nr. 2108 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“ erbeten.

Junges Ehepaar,

mit 1 Kind sucht möbliertes Zimmer vornehmlich m. Hochgelegentheit auf 1. d. 1. d. Mühlburg bevorzugt. Angebote unter Nr. 288 an die „Bad. Presse“.

Gut möbl. Zimmer

Bauherren suchen sofort gut möbl. Zimmer, evtl. mit Benjolin, Angeb. mit Preis u. Nr. 284 an die Geschäftsstelle d. „Bad. Presse“.

1 od. 2 möbl. Zimmer

mit Hochgelegentheit von Ehepaar sofort gesucht. Angebote unter Nr. 288 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“ erbeten.

Gut möbl. Zimmer

mit Kücheneinrichtung von ruhigem laub. Ehepaar mit Kind auf sofort oder 15. Januar gesucht. Angebote unter 280 an die „Bad. Presse“.

Es ist rar, ein Brillantring, sehr gutes Piano.

Ripp, Quittenstraße 24.
Halt schöne 3 Zimmerneue Möbelpartitur (Muff und Stola) billig zu verkaufen. 2105
Gartenstadt Mühlburg. Blütenweg 12.

Modernes Klavierspiel u. Musik

sehr schön, modern, preiswert zu verkaufen. 2106
Blütenweg 12.

Photographie!

Konjakbracker (in) sofort gesucht. Nur ausgebildete Kraft wird berücksichtigt. 251

Meister Rembrandt

Karl-Friedrichstraße 32.

Schneider

tüchtige Bäcker sofort gesucht. 197
Meiss & Löwe,
Kaiserstraße 46.

Modistin ges.

Erste Kraft nicht unter 25 Jahren f. besseres Geschäft auf 1. Febr. 1918 nach auswärts gesucht. Schriftl. Ana. mit Gehaltsanpr. Zeugn. u. Bild an Glaser, Kaiserstr. 40, II.

Gesucht: Mädchen,

welches kochen kann, für den Haushalt, sofort od. auf 15. Januar. 249
Gartenstraße 28, 8. St.

Heirats!

Best. Geschäftsmann, evtl. Witwer ohne Kinder mit eig. Haus und groß. Vermögen sucht sich mit Frauen od. Witwe glücklich zu verheiraten. Angebote in Nr. 298 an die „Bad. Presse“ erbeten.

Zu kaufen gesucht

ein gebrauchter Radentisch, große spanische Wand und einige Schließkörbe. Zu erfragen: 288880.2.2
Kaiserstraße 44,
Strumpfplätzchen.

Reise-Handtasche

zu kaufen gesucht. Angebote unter 277 an die „Bad. Presse“ erbeten.

Großer Preis

zu verkaufen. Blücher, Verdettstr. 14, 287
Alle reparaturbed. Schiffselone u. Distanz u. get. Abt.
Mühlstr. 1 III. 1. 285
Kumme.

In der Silvesternacht starb rasch und unerwartet unser lieber Sohn, Bruder und Neffe

Leopold Ebbecke

Armierungssoldat im Alter von 35 Jahren. 159
In tiefer Trauer:
Frau M. Ebbecke Wwe.
Maria Ebbecke.

Karlsruhe, 2. Januar 1917.
Trauerhaus: Blumenstr. 11.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unser einziger Sohn u. Bruder

Alfred Köppel

Blechnlehrling infolge Betriebsunfall durch den Tod uns entzissen wurde. B118
In tiefem Schmerze Namens der trauernden Hinterbliebenen:
Melchior Köppel.

Die Beerdigung findet in Beiertheim, Freitag, vormittags 1/12 Uhr, statt.
Trauerhaus: Marie-Alexandrastr. 17.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten hiermit zur Nachricht, daß unsere liebe Tochter

Frieda

im Alter von 19 Jahren am 1. Januar, morgens 1/4 Uhr durch einen sanften Tod von ihrem langen Leiden erlöst wurde.

In tiefer Trauer:
Namens der trauernden Hinterbliebenen:
Philipp Ganz, Schieferdecker und Frau und Kinder.

Karlsruhe, den 2. Januar 1918.
Trauerhaus: Karlsruhe-Mühlburg, Geibelstraße 6, 2. Stock. 269
Bestattung findet Donnerstag, den 3. Januar, nachmittags 4 Uhr, von der Leichenhalle Mühlburg aus statt.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meine innigstgeliebte Gattin, unsere Tante, Schwester und Schwägerin

Marie Schäfer

geb. Stöcker im 48. Lebensjahr, nach langem, schweren Leiden in die ewige Heimat abzurufen.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Der tieftrauernde Gatte: Otto Schäfer.

Karlsruhe, den 2. Januar 1918.
Die Beerdigung findet Donnerstag, nachmittags 1/3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.
Trauerhaus: Viktoriastraße Nr. 17. 139

Danksagung.

Für die vielen Beweise der Teilnahme an dem Hinscheiden meiner geliebten Frau

Franziska Vollmer

geb. Kaellein sage ich herzlichen Dank.
Karlsruhe den 2. Januar 1918.

Oskar Vollmer,
Obergewerbelehrer.

Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme anlässlich des Hinscheidens meines lieben Mannes und guten Vaters

Wilhelm Rauenbühler

sowie für die vielen Kranzspenden sagen wir unsern tiefgefühltesten Dank. Ganz besonders danken wir den ehrwürdigen Schwestern des St. Bernhardushauses für die aufopfernde Pflege. 135

Die trauernden Hinterbliebenen.
Karlsruhe, 2. Januar 1917.

Taschen-Batterien

Wiedervertäufel Grund & Oehmichen,
Telephon 520, Waldstraße 26, Telephon 520.

Lästige Haare!

Damenbärte entfernt sofort schmerzlos Enthaarungsmittel „Crinex“, 21.80, milde u. unschädlich. Großh. Hofapotheke, Kaiserstr. 201 u. Internationale Apotheke, Marktplat.

Mathematik!

Nachhilfe u. Privatunterr. in Arithmetik, Algebra, Geom. u. i. w. erteilt Student gebil. u. mäß. Preisen. Angeb. unter Nr. 288442 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“ erbet. 262

Als Schneider empfiehlt sich Fr. Gerlach, Gartenstr. 52. Waselbitt werden auch Pelze umgearbeitet. 260

Kaiser-Singen! f. Sicherh. App. w. hochsch. ger. Schifff. Std. 10 4 2884 Kaiserstr. 16, Sob.

Donnerstag, den 3. Januar

abends 7 1/2 Uhr:

Großes Sonder-Konzert

mit doppelt verstärkter Kapelle unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Alfons Zagol.

Kaffee Odeon

Bekanntmachung.

Den Fortbildungsunterricht betreffend. Nach § 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Lehrherren verpflichtet, die fortbildungspflichtigen Kinder, Lehrlinge, Dienstmädchen usw. zur Teilnahme am Fortbildungsunterricht anzuwerben und ihnen die zum Besuch derselben erforderliche Zeit zu gewähren.

Karlsruhe, den 1. Januar 1918. Das Volksschulreferat.

Bekanntmachung.

Alle Obstbäume, Nadelbäume und Gartensträucher in Gärten und Höfen, auf Feldern und Wiesen, an Straßen, Wegen und Eisenbahndämmen sind bis spätestens Mitte Februar 1918 von Hausbesitzern zu reinigen und die vorgefundenen Raupennester zu entfernen.

Nach dem 15. Februar 1918 werden wir Nachschau halten lassen, ob die Verordnungen befolgt worden sind. Säumnisse werden mit Geldstrafe bis zu 10 Mark oder Haftstrafe bis zu 14 Tagen bestraft.

Gasperre

muß infolge Kohlenmangels bis auf weiteres täglich in den nachbezeichneten Stunden durchgeführt werden:

1/9 - 1/11 Uhr vormittags, 1/2 5 „ nachmittags, 1/11 Uhr abends bis 5 Uhr morgens. In der Nacht von Samstag auf Sonntag beginnt die Sperre jeweils um 1/12 Uhr.

Karlsruhe, den 2. Januar 1918. Et. d. Gas-, Wasser- und Elektrizitätsamt.



Palastlichtspiele

Herrenstraße 2502. Telefon 2502. aszendenz 3 Uhr. Anfang 3 Uhr

Dienstag bis einschl. Freitag.

Albert Bassermann

Du sollst keine andern Götter haben.

Schauspiel in 4 Akten.

Lotte Neumann

in ihrem Film der Serie 17/18.

Jugend

(Die Furcht vor der Wahrheit.)

in 4 Akten. Nach dem Schauspiel „Ihr Kind“ von Paul Albrecht. 155

Täglich von 3-10 Uhr.

Zither-Unterricht

erteilt gründlich 14074

Anna Goos, Bernhardtstraße 8, III.

frühere Zitherlehrerin an der Groß. Blindenanstalt Waghelm (Bad.)

Cäcilie Egenolf

Heinz Löser

Verlobte

Neujahr 1918. Karlsruhe.

Ziegenbockversteigerung.

Die Gemeinde Malsch, Amt Ettlingen, versteigert am Freitag, 4. Jan. 1918, nachmittags 3 Uhr, im Fahrenhof daselbst drei zur Zucht untauglich gewordene Ziegenböcke, wozu Liebhaber freudl. eingeladen werden. 5977a Malsch, 29. Dez. 1917. Das Bürgermeisteramt, Deubel.

Stenographie

Stenographie nach m. Fortschritt-Methode erlernen Sie schnell und leicht und schnell

Maschinen-Schreiben

auf versch. neuzeitl. Syst., dopp., ameriz., einf., Schön- u. Rundschrift

Bücherrevisor Isermann

Erbsprinzenstr. 5, 1. Stod. beim Nordbahnhof. 238450

Blutungen

behandelt durch Naturheilmethode und Thars-Brand-Massage

R. Schneider

Kaiserstr. 40. Berater der Naturheilvereine Karlsruhe, Pforzheim und Umgebung. 11706

Grammophon-Reparaturen

übernimmt 17817 G. Wagemann, Mühlweg, Weinstraße 34a, 2. Stod.

Reparaturen an Nähmaschinen

schnelle und gute Ausbesserung von 295 A. Bütcher, 40 Adlerstraße 40.

Störungen an elektrischen Klingel-Anlagen beseitigt

der Klingeltransformator mit direktem Anschluß an die elektr. Lichtleitung Emil Schmidt & Konig, Geisstr. 3. 2740

Klebstoff

für jede Industrie äußerst vorzuziehbar. Probelampen mit 20 und 60 Kilo Inhalt. Koch & Co. Fabrikanten, Postfach 10, Mannheim.

Heirat.

Unschuldige Geschiedener, mit 2 netten Kindern und beigestellter Erbkassa, sucht brave, häusl. tücht. Gefährtin, 30-40 Jahre, mit Liebe zu den Kind. u. Interesse am Geschäft. Vermögen nicht beding. Gewisse Angaben m. Bild unter F. K. 4534 an Adressstelle der „Bad. Presse“, Verdingweg, Ehrenbach.

Heirat.

Kriegsinvalid, Mitte 30er Jahre, lath., wünscht sich mit Fräulein (Witwe nicht ausgeschlossen) als Haus- u. Geschäftshilfe. Gehl. 2000 u. 2000 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“, Verdingweg, Ehrenbach.

Heirat.

Witwer 48 Jahre, lath., Geschäftsmann mit gutem Einkommen u. Vermögen wünscht nochmals glückliche Heirat. Angebote unter Nr. 2104 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

Zu verkaufen

Guter Herd, 3 Plätzchen, gut brennend, ist billig zu verk. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Zu verkaufen

Schöne Krimmergarnitur billig zu verkaufen 223555 Geisstr. 35, I.

Zu verkaufen

Guter Herd, 3 Plätzchen, gut brennend, ist billig zu verk. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Zu verkaufen

Schöne Krimmergarnitur billig zu verkaufen 223555 Geisstr. 35, I.

Zu verkaufen

Guter Herd, 3 Plätzchen, gut brennend, ist billig zu verk. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Zu verkaufen

Schöne Krimmergarnitur billig zu verkaufen 223555 Geisstr. 35, I.

Zu verkaufen

Guter Herd, 3 Plätzchen, gut brennend, ist billig zu verk. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Zu verkaufen

Schöne Krimmergarnitur billig zu verkaufen 223555 Geisstr. 35, I.

Zu verkaufen

Guter Herd, 3 Plätzchen, gut brennend, ist billig zu verk. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Zu verkaufen

Schöne Krimmergarnitur billig zu verkaufen 223555 Geisstr. 35, I.

Zu verkaufen

Guter Herd, 3 Plätzchen, gut brennend, ist billig zu verk. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Zu verkaufen

Schöne Krimmergarnitur billig zu verkaufen 223555 Geisstr. 35, I.

Zu verkaufen

Guter Herd, 3 Plätzchen, gut brennend, ist billig zu verk. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Zu verkaufen

Schöne Krimmergarnitur billig zu verkaufen 223555 Geisstr. 35, I.

Zu verkaufen

Guter Herd, 3 Plätzchen, gut brennend, ist billig zu verk. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Zu verkaufen

Schöne Krimmergarnitur billig zu verkaufen 223555 Geisstr. 35, I.

Zu verkaufen

Guter Herd, 3 Plätzchen, gut brennend, ist billig zu verk. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Zu verkaufen

Schöne Krimmergarnitur billig zu verkaufen 223555 Geisstr. 35, I.

Billig zu verkaufen

Wollenstoffe, Teppiche, Kissen, etc. billig zu verkaufen. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Billig zu verkaufen

Wollenstoffe, Teppiche, Kissen, etc. billig zu verkaufen. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Billig zu verkaufen

Wollenstoffe, Teppiche, Kissen, etc. billig zu verkaufen. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Billig zu verkaufen

Wollenstoffe, Teppiche, Kissen, etc. billig zu verkaufen. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Billig zu verkaufen

Wollenstoffe, Teppiche, Kissen, etc. billig zu verkaufen. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Billig zu verkaufen

Wollenstoffe, Teppiche, Kissen, etc. billig zu verkaufen. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Billig zu verkaufen

Wollenstoffe, Teppiche, Kissen, etc. billig zu verkaufen. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Billig zu verkaufen

Wollenstoffe, Teppiche, Kissen, etc. billig zu verkaufen. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Billig zu verkaufen

Wollenstoffe, Teppiche, Kissen, etc. billig zu verkaufen. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Billig zu verkaufen

Wollenstoffe, Teppiche, Kissen, etc. billig zu verkaufen. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Billig zu verkaufen

Wollenstoffe, Teppiche, Kissen, etc. billig zu verkaufen. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Billig zu verkaufen

Wollenstoffe, Teppiche, Kissen, etc. billig zu verkaufen. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Billig zu verkaufen

Wollenstoffe, Teppiche, Kissen, etc. billig zu verkaufen. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Billig zu verkaufen

Wollenstoffe, Teppiche, Kissen, etc. billig zu verkaufen. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Billig zu verkaufen

Wollenstoffe, Teppiche, Kissen, etc. billig zu verkaufen. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Billig zu verkaufen

Wollenstoffe, Teppiche, Kissen, etc. billig zu verkaufen. Näheres 220 Waghelmstr. 8, IV.

Stellen-Gem... Gräulein, aut... Villa zu vermiete... Werkstat... Sirichstr. 28... 5 Zimmer-Wohnu... Waschfrau... Ziege... Borarbeiter... Tischlermaschine... Wagner und Schreiner... Eisen dreher... M. Tannenbaum... Kurz- u. Maschinenschreiberin... Wohnung... Zigaretten-Arbeiter... Wohnung gesucht